Neuigkeiten aus der indischen Kinderarche

Rundbrief 27 **Dezember 2013**

Liebe Freunde der indischen Kinderarche!

Zum **Jahresende** kommen nun die neuesten Nachrichten aus Indien, der Rückblick auf unsere Aktionen in Deutschland und ein Ausblick auf das kommende Jahr.
Gleich zu Beginn dieses Rundbriefes möchten wir Sie auf unseren nun schon zur Tradition gewordenen **Kinderarchen Kalender** aufmerksam machen. Der DinA4 Kalender 2014 mit Motiven aus der Kinderarche kann ab sofort gegen eine Spende von 10€ bei uns bestellt werden.
Wenn wir auf dieses Jahr zurückblicken können wir dankbar sagen, dass es insbesondere im Blick auf unser **Bauprojekt in Indien** ein erfolgreiches war. – Auch wenn die Wetterverhältnisse die Arbeiten oft erschweren. Es freut uns sehr Ihnen nun deutliche **Fortschritte** zeigen zu können. In der Mitte dieses Rundbriefes finden Sie eine Auswahl der **Baubilder**, die wir seit dem letzten Rundbrief im Mai aus Indien erhalten haben. Damals berichteten wir über die Arbeiten am Fundament. Inzwischen wurde dieses aufgefüllt (Bilder 1-4) und Mitte August konnte die **Decke des Erdgeschosses** fertig gestellt werden (Bilder 5-8). Dies war eine der wichtigsten Arbeitsschritte bis hierhin. Im Herbst folgte nun der Aufbau für das erste Obergeschoss und die **Fertigstellung der Deckenplatte** (Bilder 9-16). Diese soll später als Dachterrasse dienen und mit einem Sonnendach versehen werden. Sie wurde wunderbarer Weise gerade rechtzeitig fertig, bevor ein **schwerer Zyklon** durch die Region zog. Dieser und weitere Stürme verliefen jedoch Gott sei Dank für das Kinderheim weniger schlimm als Vorwarnungen befürchten ließen: Weder der Neubau, noch das momentane Kinderarchengebäude nahmen Schaden. Wir sind sehr dankbar, dass Paul und Annie und alle Kinder diese schwierige Regenzeit mit Unwettern und vielen Infekten gut überstanden haben. Wenn man die Stärke dieser Stürme und Regenfälle betrachtet, ist dies keine Selbstverständlichkeit. In Folge der

Unwetter war die Kinderarche zwischenzeitlich sogar 2 Tage ohne Strom und Wasser. Die Versorgung der Kinder wurde mit Hilfe von Notstromgeneratoren improvisiert.

In den letzten Monaten wurden 19 bedürftige Jungen und Mädchen neu in die Arche aufgenommen: Veerababu Vanaparthi, Posu Babu Bheemana, Venu Varsala, Balayogi Katari, Bharath Kumar Katari, Prem Kumar Paka, Rajesh Sala, Sam Babu Thotta, Kanaka Raju Doma, Ravindra Pariyala, Swapna Vanaparthi, Surekha Bheemana, Gowthami Bheemana, Sailaja Varsala, Priyadarshini Paka, Ramya Sala, Nagalakshmi Samatani, Aadi Lakshmi Narla und Nandini Pariyala. So werden nun insgesamt **92 Kinder und Jugendliche** in der Kinderarche versorgt. Zwölf von ihnen sind jedoch Tagesgäste aus der näheren Umgebung.

Darüber hinaus wird Srinu Chindana auch nach seinem Abschied aus der Kinderarche noch bei der Finanzierung seiner Ausbildung unterstützt.

Für die älteren Schüler, die externe Schulen besuchen brachte das neue Schuljahr im Sommer einen **Schulwechsel** mit sich: ihre bisherige Schule wurde geschlossen, sie müssen nun eine weiter entfernte besuchen, die zudem auch noch teurer ist. Insgesamt muss für alle Schüler jährlich eine Gesamtsumme von rund 100.000 Rupees (ca. **1200€**) für **Schul- und Prüfungsgebühren** aufgebracht werden. Für viele indische Eltern mit geringem oder gar keinem festen Einkommen ist durch diese Kosten der Schulbesuch ihrer Kinder nicht zu finanzieren. Zusätzlich sind die **Transportkosten** unserer Schüler in die weiter entfernte Schule nun gestiegen (jetzt rund 180€ pro Monat). Das zeigt immer mehr den Bedarf eines eigenen **Schulbusses**, in den wir mittelfristig investieren müssen. Zum Schuljahresbeginn wurden wieder alle Kinder mit neuen Uniformen, Schulmaterialen und Schultaschen bzw. Rucksäcken versorgt.

Infostand und Rikschaeinsatz beim Kiliansmarkt in Obrigheim

Im vergangen Jahr bekamen wir wieder mehrfach die Möglichkeit über unsere Arbeit zu berichten bzw. die Kollekte von **Gottesdiensten** (Flinsbach, Obrigheim, Auerbach, Oberdielbach) war für die Kinder in Indien bestimmt. Im Mai stellten wir beim **Obrigheimer Kindertag** unser Projekt vor. Die Kinder aus Deutschland spendierten ihren indischen Altersgenossen Eis und Süßigkeiten. **Wir bedanken uns** für jede Möglichkeit Sie an unserer Arbeit teilhaben zu lassen und ganz besonders für das gespendete Geld ohne das unsere Hilfe in Indien nicht möglich wäre. Darüber hinaus drehte auch dieses Jahr unsere **Rikscha** wieder ihre Runden an unserem Infostand auf dem **Kiliansmarkt** in Obrigheim und es konnten rund 100€ „erstrampelt“ werden. Für solche und andere Präsentations- und Werbezwecke haben wir kürzlich aus Sonderspenden ein **„Roll-Up“** (aufrollbares Plakat mit integriertem Ständer) angeschafft.

Die indische Kinderarche e.V.

Bedürftigen Kindern ein neues Zuhause geben

In Rajahmundry, einer Großstadt nahe der Ostküste Indiens, wurde im November 2001 ein Heim für bedürftige Kinder eröffnet. Getragen wird die „Kinderarche“ durch den Verein „die indische Kinderarche e.V.“ allein aus **Patenschaften** und **Spenden**. Nach langer Planungsphase konnte 2011 mit dem Bau eines eigenen Kinderarchen-gebäudes begonnen werden. Dies nach langjährig erabhängig von Mieten und hoher den Kindern mehr Platz.

So hilft die Kinderarche

Versorgung

Die Kinder werden mit Kleidung und Nahrung versorgt - in Indien keine Selbstverständlichkeit.

Bildung

Die Kinderarche bietet den Kindern eine gründliche schulische Ausbildung mit qualifizierten Lehrkräften.

Christliche Werte

Die Kinder lernen das Evangelium kennen, dass Gott sie liebt und ihr Leben wertvoll ist.

Zukunft

Die Kinder machen nach ihrem Schulabschluss entweder eine berufliche Ausbildung oder beginnen ein Studium. Unterstützt werden sie bis zur finanziell unabhängig sind.

Hilfe, die ankommt: Natürlich Mittel werden ohne Abzüge nach Indien weitergeleitet. Die Spenden kommen damit vollständig den Kindern zugute!

www.indienkinder.de

Kontakt

Die indische Kinderarche e.V.
z. Hd. Stefan Klautke
Im Teich 7, 74867 Obrigheim
Tel.: 06261 7080
E-Mail: info@indienkinder.de

Spendenkonten

Kto. 840506
BLZ 674 500 48
Sparkasse Neckartal-Odenwald

Ende Oktober war die Kinderarche bei der **Klimamesse in Aglasterhausen** mit einem kleinen Infostand und der Rikscha vertreten. Wenige Tage zuvor durften wir in Sinsheim eine großzügige Spende von **2000€ der B&S Service GmbH** entgegen nehmen. Diesen Betrag hatte das Unternehmen durch Investition in nachhaltiges Wirtschaften im vergangen Jahr eingespart. Vielen Dank hierfür! Wir möchten dieses Geld in unserem Neubau gezielt im Sinne der Nachhaltigkeit einsetzen.

Bei der **Spendenübergabe**: Stefan Klautke erklärt die Arbeit der indischen Kinderarche

Scheckübergabe: v.l.n.r. Konrad Weiß und Stefanie Balthes (B&S Service GmbH), Christian Stier, Tabea Zimmermann und Stefan Klautke (Kinderarche), Jörg Albrecht (Bürgermeister von Sinsheim)

Bekanntmachungen:

- Herzliche Einladung zu unserer **Jahreshauptversammlung** am **25.01.2014, um 17Uhr** im Gemeindesaal im evangelischen Kindergarten in Obrigheim (Langenrainstraße 1)
- Die nächste Indienreise findet voraussichtlich erst 2015 statt.

Soweit unsere Infos für Sie in diesem Rundbrief. ***Vielen herzlichen Dank für all Ihr Interesse, Ihre finanzielle Unterstützung, Ihre Weiterempfehlung und Ihr Gebet für die indische Kinderarche!*** Mit Ihren Fragen und Anregungen können Sie sich jederzeit über die angegebenen Kontaktmöglichkeiten an uns wenden.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2014!

Ihr Kinderarche-Team

Kontakt:

Die indische Kinderarche e.V.
z. Hd. Stefan Klautke
Im Trieb 7
74847 Obrigheim

Tel.: 06261/7680
Fax: 06261/64016
E-Mail: info@indienkinder.de
Internet: www.indienkinder.de

Spendenkonto:
IBAN DE62 6745 0048 0003 4870 06
BIC SOLADES1MOS
(Sparkasse Neckartal-Odenwald)

Vielen Dank an die Firma B&S Service GmbH für die Übernahme der Druckkosten dieses Rundbriefes. www.bs-eas.de